

lang täglich Lichtspielhaus. Sonnabend und Montag um 8 Uhr.

# = Mutter. =

Halbe Preise.

Fragen Sie alle, welche gestern unser Programm gesehen! Lösung für ganz Schwedt für Sonnabend, Sonntag und Montag wird Lichtspielhaus sein. Für Bieraden und Umgebung findet morgen, Sonntag, Anfang 4 Uhr eine Extra-Vorstellung statt. Jeder Bieradener, der irgend aökommen kann, darf sich den „Mutterfilm“ nicht entgehen lassen.

Sonntag 2 Vorstellungen: Anfang 4 und 8 Uhr. Am 2 Uhr für Kinder.

# = Mutter. =

8 Ktte.

### Bekanntmachung.

Die Stimmlisten der letzten Wahlen, welche auch für den zweiten Wahlgang zur Reichspräsidentenwahl am 28. April 1925 verwendet werden sollen, liegen am 21. und am 22. April 1925 in der Zeit von 8 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags im Magistratsbüro zur Einsicht öffentlich aus.

Einsprüche gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Stimmlisten sind innerhalb der Auslegungsfrist bei uns anzubringen.

Wir weisen noch besonders darauf hin, daß alle wahlberechtigten Einwohner, welche

1. in den Wählerlisten der letzten Wahlen nicht verzeichnet standen und deshalb nicht wählen konnten,
2. neu zugezogen oder
3. inzwischen 20 Jahre alt geworden sind

sich zwecks Aufnahme in die Wählerliste während der Auslegungsfrist melden müssen.

Schwedt, den 14. April 1925.

Der Magistrat.  
Ulbricht.

### Bekanntmachung.

Die Anfuhr von Kies und Pflastersteinen zur Pflasterung der Gerberstraße soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Es wird hierzu Termin auf

Dienstag, den 21. April 1925,  
vormittags 9 Uhr

im Magistratsbüro anberaunt.

Schwedt, den 18. April 1925.

Der Magistrat.  
Lamm.

## Öffentl. Zwangs-Versteigerung.

Am Montag, den 20. d. Mts., vormittags 12 Uhr werde ich hier selbst im „Schützenhaus“ (Auktionslokal) nachstehende Sachen als:

Eine Schimmereinrichtung, zwei Teppiche, Bilder usw., ferner einen Posten Kolonialwaren meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Brück.

Obergerichtsvollzieher in Schwedt a. D.

## Gemeinnütziger Bauverein zur Errichtung von Kleinwohnungen e. G. m. b. H.

### Ordentliche Hauptversammlung

am Sonnabend, den 25. April 1925, abends 8 Uhr im Hotel „Goldener Hirsch“.

#### Tagesordnung:

1. Bericht über die Geschäftsführung:
    - a) Vortrag des Vorsitzenden des Vorstandes.
    - b) Kassenericht.
  2. Bericht des Aufsichtsrats über die von ihm vorgenommenen Revisionen der Genossenschaft.
  3. Bericht über die stattgefundenen gesellige Revision.
  4. Beschlußfassung über die Genehmigung der Bilanz.
  5. Beschlußfassung über die Verteilung von Gewinn und Verlust.
  6. Entlastung des Vorstandes wegen seiner Geschäftsführung.
  7. Festsetzung des Gesamtbetrages der Anleihen.
  8. Ausschluß von Mitgliedern.
  9. Neuwahl von drei ausgeschlossenen und drei nach der Sayung auscheidenden Aufsichtsratsmitgliedern.
- Der Zutritt zur Versammlung ist nur Mitgliedern gestattet, die sich durch Vorzeigung des Mitgliedsbuches ausweisen.
- Die Belege und die Bilanz für das Rechnungsjahr 1924 liegen bis 25. April während der Geschäftsstunden im Geschäftszimmer der Genossenschaft zur Einsicht aus.

Schwedt, den 15. April 1925.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats.  
G. Schwenk.

## Internationaler Bund der Opfer des Krieges u. der Arbeit (Sozialrentner).

Am Sonntag, den 19. April 1925, nachmittags 2 1/2 Uhr im Restaurant „Zur Sonne“, Bierradener Straße,

# Öffentliche Versammlung.

Referent:

Gauleiter Hermann Zadow.

Sämtliche Kriegsbeschädigten, Hinterbliebene und Sozialrentner sind eingeladen.

Erscheinen der Mitglieder ist Pflicht.

Der Vorstand. J. A. Thiede.



Harry Piel

## Schützenhaus Lichtspiele.

Sonnabend und Sonntag, 8 Uhr:

# Rivalen.

Aventurer-Sensations-Großfilm in 7 Akten.  
Ferner 2 amerikanische Lustspiele.

## Eltern, schickt Eure Kinder zum „Mutter-Film“.

Väter, Mütter, Ihr begeht Sünde an Euch selbst, wenn Ihr Euren Kindern nicht sehen läßt, was „Mutter“ bedeutet. Anfang pünktlich 2 Uhr. Kinder in Begleitung ihrer Eltern haben freien Zutritt.

Für die uns zu unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeiten danken wir herzlichst.

Gerda Frey \* Erich Stoeckel

Schwedt, im April 1925.

Für die vielen Aufmerksamkeiten zu unserer Silberhochzeit danken herzlichst

Franz Höppler nebst Frau  
geb. Fürstenau.

## Zum morgigen Reit- und Fahrtturnier

# la Künstler-Konzert

mit Cellobesetzung.  
Frühschoppen von 11 1/2 bis 1 Uhr mittags,  
abends von 7 Uhr ab.

Im Saale ab 7 Uhr Gesellschaftskränzchen.  
Im Anstich: Münchener Hofbräu und Salvator. Gute Küche.  
Hotel „Goldener Hirsch“.

## Hotel zum Markgrafen. Reit- und Fahrtturnier.

Sonntag, den 19. April 1925, abends von 10 Uhr ab:

Eintritt **Ball** frei!

## Schützenhaus.

Am Sonntag, den 19. April, von abends 7 Uhr ab:  
Großes Vereinskränzchen,  
wogu freundlichst einladen Der Vorstand. Der Wirt.

## Deutsches Haus.

Sonntag, den 19. April, von 6 Uhr ab:  
Lanzkränzchen.  
Es ladet freundlichst ein Der Wirt, R. Gerhard.

## Schützenpark.

Sonntag, den 19. April, nachmittags von 2 1/2 Uhr ab:  
Großes Kaffee-Konzert  
ff. Kaffee und Kuchen.  
Es ladet ergebenst ein P. Ebert.

Der heutigen Nummer liegt eine Beilage der Firma Dr. med. Robert Hahn & Co. G. m. b. H. in Magdeburg über ihr „Salvito“ bei.

Zum Jahrmartt empfehle ich einen Posten fertige Kleider und Blusen von 1,95 M. an, Kleider von 5,00 M. an.

Anna Gottschalk,  
Oberstraße 9.

## Heute: Rauchaal

eigener Räucherei in bekannter Güte.  
A. Sangerhausen.

## Bemendasteine

hat abzugeben  
Walter Betzer, Zementwarenfabrik,  
Stendell bei Passow Um.

## Als Schneiderin

in und außer dem Hause, auch nach außerhalb, empfiehlt sich  
Frieda Giese, Gartenhäuser 14.

Wiesen verpachtet  
P. Köhler, Rich 9.

## 5. Reit- und Fahrtturnier

des Uckermärktischen Reit- und Fahr-Bereins zu Schwedt a. D.

am Sonntag, den 19. April 1925.  
Beginn 1 Uhr nachmittags.

## Spring- und Eignungs-Prüfungen, Jagd- Rennen.

### Reit- und Fahrtturnier.

Die Turnierleitung bittet, als Hin- und Rückstraße für Autos und Wagen die Chaussee Schwedt-Passow und als Rück- und Hinstraße für die leeren Wagen die Straße Bertholz-Schwedt benutzen zu wollen.

## Zum Jahrmartt

empfehlen wir unser reichhaltig sortiertes Lager zu enorm billigen Preisen.

Großer Eingang von Neuheiten in

Herren- und Knaben-Garderoben in bester Verarbeitung, insbesondere Herren-Anzüge, Herren-Mäntel, Gummi-Mäntel, Hosen aller Art, Damen-Mäntel.

## Schuhwaren

von einfachster bis zur elegantesten Ausführung für Damen, Herren und Kinder. Arbeits-Schnüßstiefel. Schaffstiefel. Weinert, d. Markt Salamander.

## Gebr. Rosner.

Berliner Straße 20. Fernsprecher 45.

Einen Rucksack und einen Koffer braucht man zum Wandern und zum Reisen, bei Adolf Weik kaufst Du sie noch und noch zu billigen Preisen.

Große Auswahl in

Bettwäsche und Inletts, Hemden, Trikotasen, 1 Bezug, 2 Kissen, 1 Laken, wels u. 14,95 M.

Wäsche- und Aussteuer-Geschäft  
Leopold Jaks, Oberstraße 13.

Wöchentliche bezw. monatliche Teilzahlung. Beschäftigung ohne Kaufmann.

## Zweireihige Kartoffel-pflanzlochmaschinen

empfehlen

Quast & Co., Maschinenfabrik,  
Schwedt a. D., Telephon 160.

# ! Inserieren bringt Gewinn !